

Druckminderer Shop  
Werner Fein  
Schwabenstrasse 8  
90559 Burgthann  
[www.druckminderer-shop.de](http://www.druckminderer-shop.de)



## Ventileinsätze für Druckminderer, Hauswasserstationen und Rückspülfilter von Honeywell / Braukmann

### Zusammenfassung

Der Ventileinsatz stellt zum Einen sicher, dass der Druckminderer die Druckregelung durchführen kann, zum anderen dichtet er den Druckminderer zur Federhaube hin ab. Tritt Wasser aus der Federhaube aus, so ist immer der Ventileinsatz defekt und muss getauscht werden.

### Funktionsweise

Das Herz eines jeden Druckminderers ist der sogenannte Ventileinsatz. Vereinfacht ausgedrückt handelt es sich hierbei um einen „Wasserhahn“ mit „Drucksensor“. Wird Wasser aus Leitung entnommen so sinkt der Druck, was vom Sensor erkannt wird. In Folge öffnet dieser den Hahn und Wasser strömt in die Leitung nach. Steigt der Druck nun über den eingestellten Solldruck so schließt der Hahn wieder.

Die Funktion des Öffnen und Schließens wird über insgesamt drei Dichtungen im Druckminderer vorgenommen:

1. Der Dichtung im Wasserfluss, welche die Wasserzufuhr in der Leitung regelt.
2. Dem Nutring, welcher den beweglichen Teil des Ventileinsatzes gegen das Messinggehäuse abdichtet.
3. Einem O-Ring, welcher die Führung des festen und beweglichen Teiles des Ventileinsatzes abdichtet (im Ventileinsatz verbaut)

Ein grobe Übersicht über die Funktion eines Druckminderers finden Sie hier bei [Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Druckminderer)

Mittels eines neuen Ventileinsatzes können Sie die Funktion eines Druckminderer in einer Hauswasserstation, einem Rückspülfilter oder einer Filterkombination wiederherstellen.

Hierzu ist ein Zerlegen des Druckminderers erforderlich und im Regelfall eine gründliche Reinigung des Gehäuses samt Entfernung von Ablagerungen unumgänglich. Die Montage des neuen Ventileinsatzes sollte auch immer mit Silikonfett erfolgen, um einen sicheren Betrieb über die kommenden Jahre zu gewährleisten.

Werner Fein, Schwabenstrasse 8, 90559 Burgthann, [www.druckminderer-shop.de](http://www.druckminderer-shop.de)

Zwar ist ein Austausch eines Ventileinsatzes nicht gerade kompliziert, **infolge der Druck-Auswirkungen auf Ihre Hausinstallation sollte dieser Tausch jedoch ausschließlich dem Fachpersonal vorbehalten bleiben.**

Wir liefern für die Wartung von Druckminderern des Herstellers Honeywell alle erforderlichen Zubehörteile.

Eine Auswahlhilfe zur Unterscheidung welchen Typ Sie für Ihren D06F Druckminderer benötigen erhalten Sie unter [Auswahlhilfe Druckminderer](#)

## Auswahl des Ventileinsatzes

<u>Ventileinsatz (D06FA-1/2)</u>	<u>Ventileinsatz Niederdruck (D06FNA-1/2)</u>	<u>Ventileinsatz (D06FA-1A)</u>	<u>Ventileinsatz (D06FA-1B)</u>
1/2" und 3/4"	1/2" und 3/4"	1" und 1 1/4"	1" und 1 1/4"
Siebtasse des Druckminderers D06F hat unten einen <b>6-Kant mit einer Schlüsselweite von 30mm</b> (D06F in Baureihe seit 1997 Anschlussgröße 1/2" und 3/4")		Siebtasse des Druckminderers D06F hat unten einen <b>8-Kant mit einer Schlüsselweite von 50mm</b> (D06F Baureihe 1977 bis 1997 in Anschlussgröße 1" und Baureihe 1997 bis 1996 in Anschlussgröße 1 1/4")	Siebtasse des Druckminderers D06F hat unten einen <b>6-Kant mit einer Schlüsselweite von 41mm</b> (D06F Baureihe ab 1997 in Anschlussgröße 1 1/4" und Baureihe ab 1991 in Anschlussgröße 1")
Druckminderer <b>D06FH</b> ab Baureihe 1977 in Anschlussgröße 1/2" und 3/4"	Druckminderer <b>D06FN</b> ab Baureihe 1977 in Anschlussgröße 1/2" und 3/4"	Druckminderer <b>D06FH</b> ab Baureihe 1977 in Anschlussgröße 1" und 1 1/4"	
Filterkombination <b>FK08</b> Baureihe 1987 bis 2000 Anschlussgröße 1/2" und 3/4"	Druckminderer <b>D205 / D205N</b> Baureihe 1999 bis 2002 in Anschlussgröße DN50 bis DN250	Hauswasserstation HS10 oder HS10S ab Baureihe 1981	Hauswasser-Station <b>HS74CA</b> ab Baureihe 2002
Filterkombination <b>MiniPlus-FK</b> Baureihe ab 2002 Anschlussgröße 1/2" und 3/4"		Filterkombination <b>FK76CS / FK76C</b> ab Baureihe 1991	Filterkombination <b>Primus-FK / FKN74C</b> ab Baureihe 1995
Sicherheitsgruppe <b>SG160SD / SG 160D</b> Baureihe ab 1987 Anschlussgröße 1/2" bis 1"		Filterkombination <b>FKN76CS / FKN76C</b> ab Baureihe 1991	Filterkombination <b>MiniPlus-FK</b> Baureihe ab 2002 Anschlussgröße 1" und 1 1/4"
		Filterkombination <b>FK08</b> in Baureihe 1987 bis 2000 Anschlussgröße 1" und 1 1/4"	

## Austausch des Ventileinsatzes

### *Lohnt sich das überhaupt*

Mit dem Austausch des Ventileinsatzes erneuern Sie das gesamte „Herz“ Ihres Druckminderers. Sofern Sie bei dieser Aktion auch gleich noch das Filtersieb und die Siebtasse tauschen wollen, ist ein Neugerät zu empfehlen. In diesem Falle raten wir zum Neukauf eines [Druckminderers ohne Verschraubung](#), welchen Sie sehr einfach an den Verschraubungen austauschen können. Insbesondere bei hochwertigeren Hauswasserstationen und Rückspülfiltern ist ein Ventileinsatztausch wirtschaftlich.

Vorteil des alleinigen Austausches des Ventileinsatzes sind die geringeren Kosten. Ferner ist es teilweise einfacher den Druckminderer zu öffnen und schließen (Federhaube und Siebtasse) anstatt die Verschraubung des Gesamtgerätes zu lösen und damit in der Wasserversorgung u.U. andere Verschraubungen gleich mit zu öffnen. Insbesondere wenn die Erneuerung von nur einer Person durchgeführt werden soll, ist der Tausch des Ventileinsatzes problemlos mit einer Hand zu erledigen als mit zwei Zangen an den Verschraubungen zu „hantieren“.

### *Wie tausche ich den Ventileinsatz*

Mit der nachfolgenden Beschreibung zeigen wir den Austausch eines Ventileinsatzes. Der Austausch des gesamten Ventileinsatzes ist nicht so schwierig wie es auf dem ersten Blick erscheint. Die gesamte Verrohrung bleibt bestehen. An Werkzeug empfehlen wir Ihnen, neben einem kleinen Schraubendreher (Schlitz) und einer Zange, den für Ihr Gerät passenden [Schlüssel](#).

**Mit dem Austauschventileinsatz erhalten Sie eine bebilderte Anleitung. Ein Austausch hat ausschließlich nach dieser Anleitung zu erfolgen. Nachfolgende Informationen sind nur informativ und im Schwerpunkt für den D06F.**

1. Vergewissern Sie sich, dass die Wasserzuleitung geschlossen ist.
2. Öffnen Sie einen Wasserablauf, um das Gesamtsystem drucklos zu machen.
3. Lösen (**aber nicht herausdrehen**) Sie die Schlitzschraube, ganz oben an der Federhaube.



4. Entspannen Sie den Druckminderer durch Drehen des Verstellgriffes in Richtung (-) (niedrigsten Druck einstellen).



- Schließen Sie den Wasserablauf vom Druckminderer zu Ihrer Hausinstallation um ein Rücklaufen des Wassers in der Verrohrung zu vermeiden.
- Entfernen Sie die Federhaube des Druckminderers (wir empfehlen hierzu einen [Metallschlüssel](#))



- Entfernen Sie den Gleitring (er liegt wie eine Beilagscheibe auf und kann aus Kunststoff oder (wie im Bild) aus Metall sein). Sie können hierzu einen Schlitzschraubendreher verwenden.





8. Ziehen Sie den alten Ventileinsatz mit einer Zange aus dem Druckminderer heraus (Am Besten mit einer Kneifzange – nicht abgebildet)



9. Nun ist der Druckminderer oben geöffnet



10. Entfernen Sie an der Unterseite die Siebtasse samt Filtereinsatz





11. Nehmen Sie den Nutring heraus

12. Nun ist der Druckminderer völlig zerlegt. Zum Einbauen des Austausch-Ventileinsatzes gehen Sie wie folgt vor:



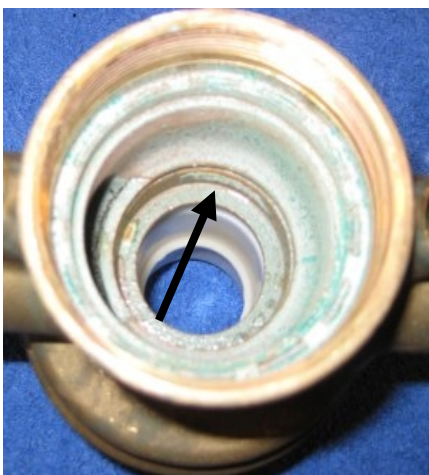
1. **Stellen Sie sicher, dass der Druckminderer völlig sauber ist. Verwenden Sie hierzu gegebenenfalls ein feuchtes Tuch / Reinigungsvlies. Beachten Sie, dass größere Verschmutzungen die Funktion des Druckminderers verhindern können und der gesamte Wasserdruck der Wasserversorgung in Ihrer Hausinstallation anliegen könnte.**
2. Fügen Sie den Ventileinsatz oben in den Druckminderer.
3. Schieben sie von unten den neuen Nutring nach oben. **Bestreichen Sie dabei den Nutring mit Silikonfett – bei uns im Lieferumfang enthalten.**
4. Legen Sie den Gleitring auf den Ventileinsatz.
5. Montieren Sie die Federhaube.
6. Prüfen Sie den Nutring nochmals auf richtigen Sitz, stecken Sie das Filtersieb und montieren Sie anschließend die Siebtasse.
7. Kontrollieren Sie Federhaube und Siebtasse auf Dichtheit und öffnen Sie langsam die Wasserzufuhr.
8. Stellen Sie den gewünschten Hinterdruck mit der Federhaube ein und ziehen Sie die Schlitzschraube fest.
9. Öffnen Sie den Wasserablauf vom Druckminderer.
10. korrigieren Sie gegebenenfalls den Hinterdruck.
11. **Kontrollieren Sie nach einigen Stunden nochmals, ob der Druckminderer dicht ist.**

**Besonderheiten bei einer Hauswasserstation HS10**  
**Baugröße: 1“ oder 1 ¼“**  
**Baujahr: 1981 bis 1996**



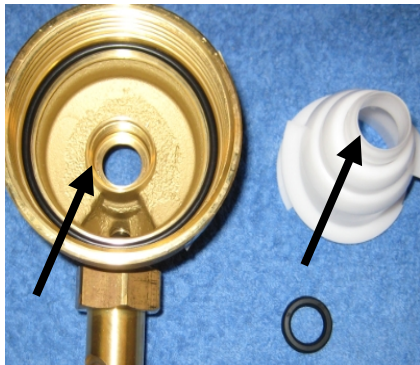
Bei einer HS10 Baureihe 1981 bis 1996 muss nach Demontage der Federhaube ein Sprengling entfernt werden, um zum Nutring zu gelangen

Hier sind alle auszubauenden Teile abgebildet. Sofern bei der Demontage der Sprengling beschädigt wird bieten wir Ihnen einen geeigneten Sprengling an.



Hier sind Ablagerungen (weiß auf Messing) zu sehen, welche vor Einsetzen des neuen Nutringes zu entfernen sind. Solche Ablagerungen können bei allen Typen von Druckminderern, Filterkombinationen usw. auftreten und sind bei der Wartung vollständig zu entfernen

**Besonderheiten bei einer Hauswasserstation 1/2“ oder 3/4“  
(bei einer HS10S nach 1997 ist der Aufbau identisch)**



Bei der kleineren HS10 in 1/2“ und 3/4“ ist der Nutring von „unten“ her zugänglich.

Auf dem weißen Verwirbler wird oben der Nutring aufgelegt. Im Verwirbler selbst wird von unten der Filter eingesteckt.



## Für technisch interessierte: Wir zerlegen einen einen Ventileinsatzes

Leider können wir nicht alle Teile für eine Reparatur besorgen.

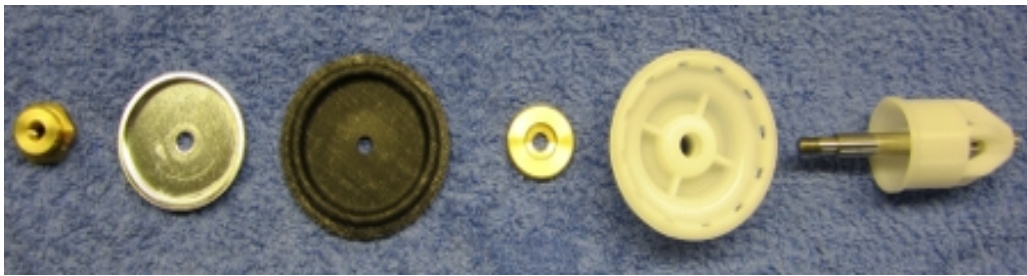
1. Der Ventileinsatz wie er wieder werden soll



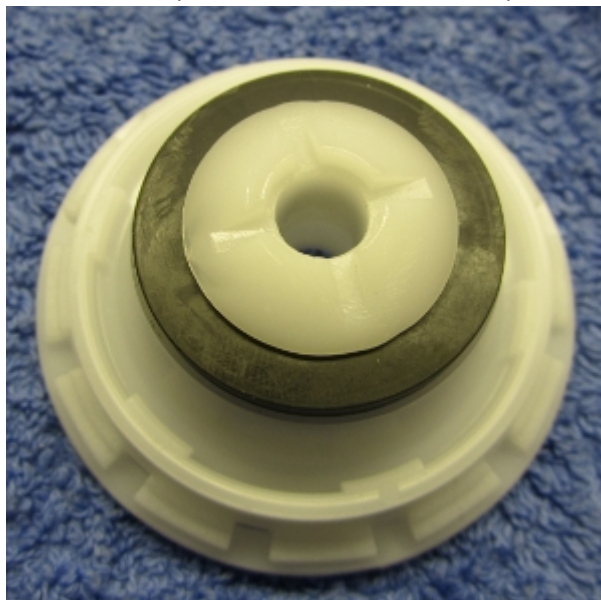
2. Mit einer 19er Stecknuss wird er geöffnet



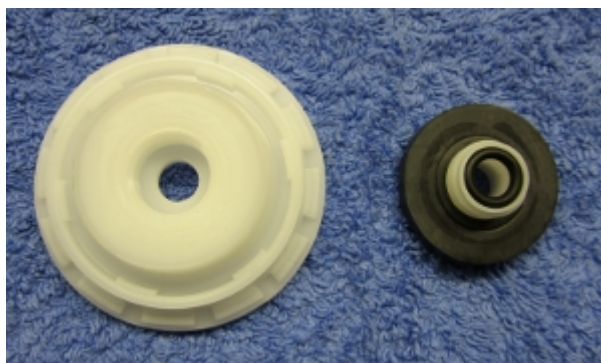
3. Nun liegen alle Einzelteile der Reihe nach auf dem Tisch



4. Den Träger für die Flachdichtung öffnen wir mit einem gaaaaanz breiten Schlitzschraubendreher (oder einem Besteckteil)

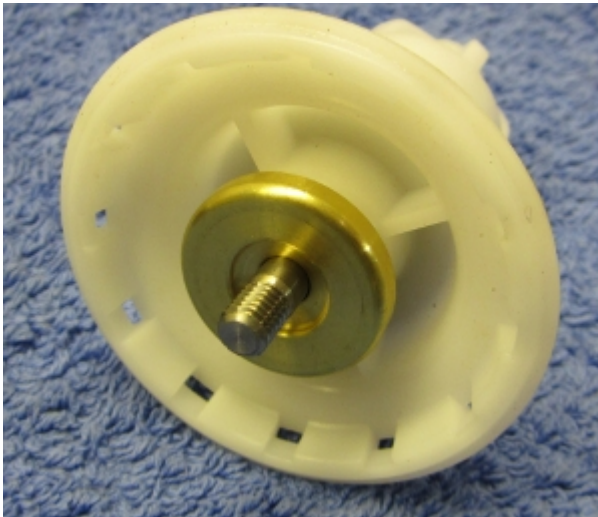


5. Nun liegt die Flachdichtung und der O-Ring vor uns und der Tausch kann beginnen

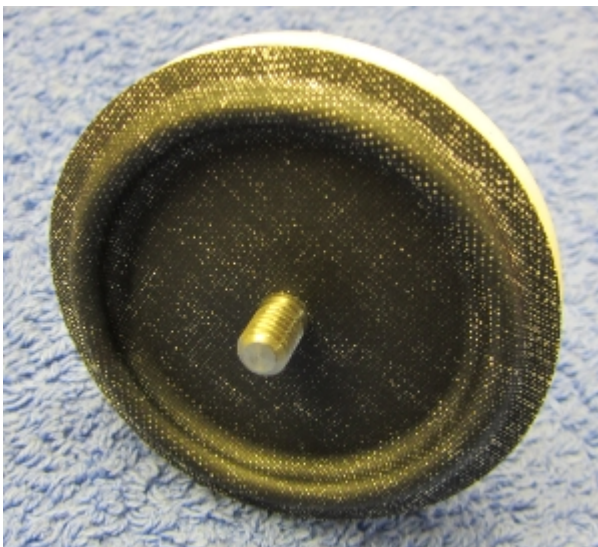


Beim Tausch bitte beachten:

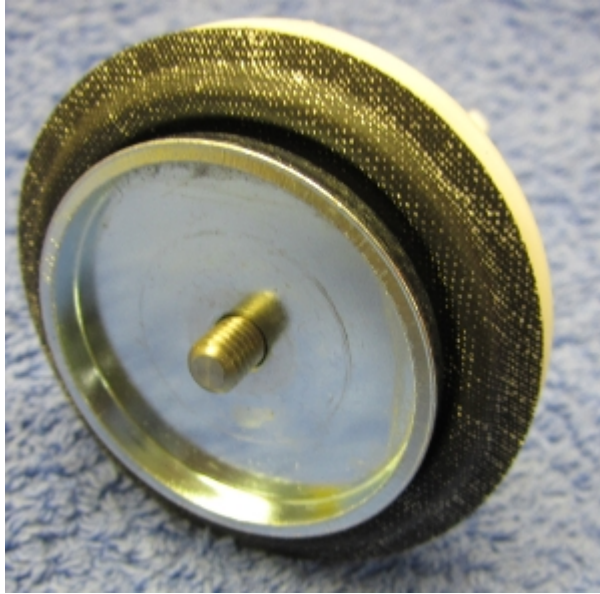
- Der O-Ring schließt erst dann um die Dichtungsstange ab, wenn er im weißen Träger steckt.
  - Alle Dichtflächen sowie die Dichtungsstange mit Silikonfett bestreichen.
6. Die „Beilagscheibe“ so auflegen, dass die Einbuchtung nach vorne schaut.



7. Die Membrandichtung auflegen



8. Und dann den Teller für die Feder auflegen – mit der Ausbuchtung nach hinten, dem Rand nach vorne





## **Anmerkungen**

**Die obigen Beschreibungen und Informationen beruhen auf unsere jahrelangen Erfahrungen mit diesen Druckminderern. Eine Gewähr für diese Informationen kann nicht übernommen werden. Ebenfalls können bei Ihrem Druckminderer andere Probleme oder Fehler aufgetreten sein.**

**Stand: 18.03.2019**

**Werner Fein  
Schwabenstrasse 8  
90559 Burgthann  
USt-IdNr: DE 1861 55336**

**Internet: <http://www.druckminderer-shop.de>**

**und bei offenen Fragen: 09188/504765**

**Info (at) druckminderer-shop.de**